

## **SCHENK MIR EINEN TAG**

Text von Martin Zyweck

Es ist schon seltsam, wie Du mich umtreibst.  
Auf einmal fort bist und doch verweilst.  
Mir Dir bin ich im Wunderland, eine neue Welt.  
Ich bitte um Asyl, weil´s mir hier so gut gefällt.

Irgendwo in meinem Herzen, hast Du mich berührt.  
Ein schnelles Klopfen habe ich verspürt.  
Es schlägt immer lauter und schreit zu Dir,  
komm wie Du bist - komm zu mir.

### **BRIDGE:**

Du bist die Zauberin in diesem Märchenland.  
Deine Zeichen leuchten groß an jeder Wand.

### **REFRAIN:**

Schenk mir einen Tag - schenk mir einen Tag - schenk mir einen Tag,  
schenk mir einen Tag mit Dir.  
Schenk mir einen Tag - schenk mir einen Tag - schenk mir einen Tag,  
schenk mir einen Tag mit Dir.

Ich seh´ die Menschen, ich seh´ die Welt,  
ohne Dich ist es grausam - total entstellt.  
Du bist ein Zirkus in der Stadt,  
auf den ich voll Sehnsucht gewartet hab.

### **BRIDGE:**

Du bist die Sonne, die meinen Tag erhellt.  
Du bist der Regen, der sanft auf mich fällt.

### **REFRAIN:**

Schenk mir einen Tag - schenk mir einen Tag - schenk mir einen Tag,  
schenk mir einen Tag mit Dir.